

Die Glocke Warendorf

vom 28.09.2023

— Östliche Altstadt —

Weihnachtsplätzchen für zweiten Advent geplant

Warendorf (gl). Auch wenn das Wetter es gerade nicht vermuten lässt: Die Adventszeit rückt näher. Die Warendorfer Weihnachtsplätzchen am zweiten Advent sind inzwischen zu einer festen Tradition in der Vorweihnachtszeit in Warendorf geworden.

Bereits zum dritten Mal lädt das Kulturreferat für Westpreußen, Posener Land und Mittelpolen gemeinsam mit Kultur-

Kunstschaffenden am Sonntag, 10. Dezember, von 14 bis 18 Uhr in die östliche Altstadt Warendorfs ein.

Dort werden den Besucherinnen und Besuchern jeden Alters sowohl kulinarische und unterhaltsame als auch kreative Leckerbissen geboten: An verschiedenen Plätzen werden bei gemütlicher Atmosphäre, Kerzenschein und Kaminflackern gemeinsam Bratäpfel gegessen, Christbaum-

schmuck gebastelt und Weihnachtslieder gesungen, um die besinnliche Zeit einzuläuten. „An diesem Nachmittag soll das Flanieren durch die Altstadt für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis werden, bei dem es an mancher Ecke viel zu Schauen und zu Staunen geben wird: Gedichte, mechanische Wunderwerke und Geschichten“, heißt es in einer Mitteilung der Organisatoren.

Wie in jedem Jahr findet auch im Kreuzgang des Westpreußischen Landesmuseums selbst der vom Kulturreferat ausgerichtete Adventsmarkt statt. Einwohner aus dem Kreis Warendorf, die Landmannschaften und die Mitglieder des Bundes der Vertriebenen NRW werden nach Angaben der Organisatoren weihnachtliches Kunsthandwerk, darunter auch Holz und Keramikarbeiten, ostdeutsche Traditionen und an-

dere Erinnerungen aus ihrer Heimat präsentieren.

Bei geselliger Runde mit Gebäck, Spezialitäten und Feinkost wie Brotaufstrichen, Kuchen und Getränken aus Schlesien, Pommern und Westpreußen soll am Wochenende des zweiten Advents in den Räumlichkeiten des Westpreußischen Landesmuseums Weihnachtsstimmung für Erwachsene und Kinder aufkommen.